

PROTOKOLL – GEV am 06.07.2017

Datum: 06.07.2017

Ort: Leibniz Gymnasium, Lernoase

Teilnehmer: Frau Krollpfeiffer-Kuhring, Frau Kaltenbacher, Herr Treige, Herr Leithold, Elternvertreter/innen der Klassen 7a/b/d, 8a/d, 9d, 10a/b, Q2 und Q4

Beginn: ca. 18:15 Uhr

- Kurze Begrüßung durch den Vorstand
- Genehmigung des Protokolls der letzten GEV am 17.04.2017
- Evaluierung „Elternsprechabend“, Herr Treige
Herr Treige (Lehrkraft und Evaluierungsbeauftragter der Schule) präsentiert die Auswertung der Evaluierung. Grund der Umfrage war, herauszufinden, ob die Eltern mit dem System der Terminvergabe und den Nutzen der Gespräche zufrieden sind.

An 530 Schüler der Klassen 7-10 wurden die Evaluierungsbögen verteilt. Trotz 2maliger Verteilung dieser, wurden nur 50 Bögen von den Eltern ausgefüllt zurückgegeben. Gründe der geringen Teilnahme an dieser Umfrage können nicht genau bestimmt werden. Es kann an der Art der Verteilung liegen oder einfach daran, dass sich Eltern, die nicht an dem Elternsprechabend teilgenommen hatten, sich nicht angesprochen gefühlt haben.

Es wäre interessant zu wissen, wie viele Eltern aus welchen Stufen den Elternsprechabend wahrgenommen haben. Dies versucht die Schulleitung an Hand der Terminvergaben festzustellen.

Ein hoher Prozentsatz der Eltern hat dargestellt, dass sie erst 1 Woche vor den Termin über diese Veranstaltung informiert wurden. Eine Verbesserung der Terminbekanntgabe sollte angegangen werden.

Die meisten Eltern unterstützen den Ansatz, dass bei diesen Gesprächen das Kind anwesend ist, dies wird auch von den Lehrern so gesehen.

Trotz der geringen Beteiligung konnte eine Auswertung vollzogen werden. Generell ist der Feedback der Eltern positiv.

In der weiteren Diskussion wurde festgestellt, dass es einigen Eltern und Lehrern nicht klar ist, dass auch Eltern die nicht von einem Lehrer eingeladen werden, einen Anspruch auf einen Termin haben. Der Elternsprechabend ist nicht ausschließlich dafür da, damit Probleme im unteren Notenbereich besprochen werden. Auch können diese Gespräche genutzt werden, um Schüler im oberen Notenbereich noch besseren zu fördern. Dies sollte nochmal den Lehrern und Eltern erläutert werden.

Insgesamt wurden 43 Lehrer angefragt, 13 nicht. Die Hauptfächer waren am Gefragtesten.

Ein zusätzlicher Anlass zu dieser Evaluierung waren Fragestellungen auf Seite der Lehrerschaft und Schulleitung.

- Sind die kurzen Gespräche hilfreich?
- Erreichen wir alle Eltern damit?
- Der zeitliche Aufwand ist hoch, rentiert er sich?

In diesem Zusammenhang wird diskutiert, ob nicht ein Elternabend pro Schuljahr in ein Lernentwicklungsgespräch direkt mit dem jeweiligen Schüler umgewandelt wird. In dieser Gesprächsform, welche auf den berlinweiten Lernstandserhebungen und Klassenkonferenzen basieren, könnte spezifischer gefordert und gefördert werden. Als Vorbild könnten die in der 10. Klasse geführten Zukunftsgespräche, dienen.

Diese Diskussion soll im kommenden Schuljahr weitergeführt werden.

- Bericht der Schulleitung
Aus Zeitgründen verweisen wir hier auf die neue Leibniz Aktuell, welche eindrücklich die umfangreiche Arbeit der Schule darstellt. Auch werden dort die ersten Termine für das nächste Schuljahr aufgelistet.
- Berichte aus den Gremien
Die die Schulleitung bittet darum, dass sich die gewählten Vertreter der GEV für die verschiedenen Gremien bei Verhinderung ihrer Teilnahme an den Treffen die Stellvertreter informieren oder eine Absage an die zuständigen Lehrer schicken.
 - Bezirkselfternausschuss
Gabriele Schneider berichtet aus der letzten Sitzung.
Momentan erarbeitet der Ausschuss eine Vorlage zur Abschaffung des MSA an Gymnasien, die Präsentationsprüfungen sollten als positive Vorbereitung zum Übergang in die 11. Und 12 . Klasse aber beibehalten werden.
 - Gremium Schülervvertretung
Mailinfo durch Michael Tuckenbrodt:
Austausch über Sommerfestgestaltung; Ideensammlung zum Beauty-Day.
Meiste Vorschläge zur Gestaltung der Lichthöfe, zur Verschönerung des Pausenhofes und der Aula; Frau Freuer präsentiert ihre Pläne für den Bereich Sexuelle Vielfalt und Diversität.
- Sommerfest
Herr Leithold stellt das Konzept für das kommende Sommerfest, welches am 15.09.2017 stattfindet vor. Organisatorisch bleibt alles so wie im letzten Jahr. Der Förderverein organisiert den Getränkestand, neben diesem wird ein kleiner Infostand aufgebaut, der darüber informiert, wo was stattfindet.
Die Terrasse soll besser aktiviert werden, eventuell mit Jazzmusik, gespielt von den Schülern.
Die jetzigen Klassen 7., 9. und 10. werden in die Organisation der einzelnen Stände einbezogen. Während den Beauty Days werden diese mit den jeweiligen Klassen entwickelt.
Die Tombola wird es dieses Jahr auch geben, ob die Versteigerung stattfindet, hängt von den Preisspenden ab.
Über den GEV Verteiler wird nach den Sommerferien ein Aufruf zur Unterstützung beim Getränkestand und der Tombola verteilt.

- Terrasse AG
Herr Leithold bittet um weitere Unterstützung bei der AG Terrasse, Eltern können sich dort in handwerklicher Hinsicht einbringen. Herr Leithold wird noch ein Rundschreiben formulieren.
- Beauty Day
Bisher haben sich die Eltern der Klassen 7d und 8a bereit erklärt, Ihre jetzigen Klassenräume zu streichen. Vielen Dank!
- Erste Ergebnisse aus der Workshop / Fragenrunde der letzten GEV
Der Vorstand hat die Ergebnisse analysiert und einige Tops herausgearbeitet, welche im nächsten Schuljahr zusammen mit den Elternvertretern in kleineren Gruppen vertieft werden sollen.
Die bessere Organisation der Elternvertreter in den Q Klassen wurde schon angegangen und diskutiert, teilweise können Neuerungen schon im nächsten Schuljahr angewandt werden.

Matthias Wiegemann